

## Ödön von Horváth

eigentlich Edmund (Ödön) Josef von Horváth

### Wichtige Lebensdaten:

\* 9. Dezember 1901 Fiume (heute: Rijeka)

+1. Juni 1938 Paris (durch herabfallenden Ast) begraben: Paris, Friedhof St. Ouentin

1901	In Susak (Fiume, heute Rijeka) als Sohn eines ungarischen Diplomaten geboren
1902	Übersiedlung nach Belgrad
1908	Übersiedlung nach Budapest
1913	Umzug nach München
1916	Übersiedlung nach Preßburg
1918	Wieder Übersiedlung nach Budapest
1919	Besuch des Realgymnasium in Wien Horvath wechselt viermal die Unterrichtssprache: „ <b>Erst mit vierzehn Jahren schrieb ich den ersten deutschen Satz</b> “.
1919	Studium an der Universität München (Philosophie, Germanistik, Theaterwissenschaft) bis 1922
1923	Übersiedelung in die elterliche Villa nach Murnau; intensive schriftstellerische Tätigkeit
1924	Übersiedelung nach Berlin
1933	Ehe mit Maria Elsner (Sängerin); 1934 Trennung
1934	H. verlässt Deutschland; Leben in Pensionen: Wien, Salzburg, Henndorf/Salzkammergut
1938	Emigration: Budapest, Prag, Teplitz-Schönau, Mailand, Zürich, Amsterdam, Paris: Treffen mit Robert Siodmak (Verfilmung von Jugend ohne Gott). Am 1. Juni gegen 19.30 Uhr wird Horváth auf den Champs-Élysées in der Nähe der Place Clemenceau (gegenüber Théâtre Marigny) von einem herabfallenden Ast erschlagen.

**Werke:** (E = entstanden; U = Uraufführung)

1923 e	Mord in der Mohrengasse
1926	Zur schönen Aussicht (Komödie)
1929 U (Berlin)	Sladek der schwarze Reichswehrmann (ursprünglich: Sladek oder Die schwarze Armee)
1929	Rund um den Kongress (Komödie)
1929 U (Berlin)	Die Bergbahn (1926 e; urspr. Revolte auf Cote 3018; 1927 a Hamburg) (Volksstück)
1930 (1931 a Berlin)	Italienische Nacht (Volksstück)
1931 U (Berlin)	Geschichten aus dem Wiener Wald (Volksstück)
1932 U (Leipzig)	Kasimir und Karoline (Volksstück)
1934 U (Zürich)	Hin und Her
1936 E	Don Juan kommt aus dem Krieg
1936 U (Wien)	Glaube Liebe Hoffnung. Ein kleiner Totentanz (Uraufführung: Liebe, Pflicht und Hoffnung)
1937 U (Prag)	Figaro lässt sich scheiden (Komödie)
1937 U	Pompeji. Komödie eines Erdbebens
1937 U (Prag)	Ein Dorf ohne Männer (Lustspiel)
1937 U (Wien)	Himmelwärts
1937 U (Mährisch-Ostrau)	Der jüngste Tag

### Romane

1930	Der ewige Spießer
1937	Jugend ohne Gott
1938	Ein Kind unserer Zeit

**Kernthema** seiner sozialkritischen Volksstücke: „Demaskierung des Bewusstseins“, Demaskierung der Kleinbürgermentalität durch die Sprache, den „Bildungsjargon“; seine Stücke stellen eine „Synthese von Ernst und Ironie“ dar.

**Grundelemente:** „misslingende menschliche Kommunikation, verfehltes Leben, gegenseitiger Hass, latente Gewalt, trügerische Idylle und Fassadenmoral“ (Theo Buck).

[Bearbeitet und ergänzt nach: <http://www.uni-karlsruhe.de/~za874/homepage/horvath.htm>]

Horváth\_bio\_werk\_kurz.doc